



## Inhalt

### Informationsdienst Rechtsphilosophie — S.2

Buchanzeigen — S. 2  
Zeitschriftenrundschau (u.a. *ARSP*, *Archiv des öffentlichen Rechts*, *Criminal Law and Philosophy*, *Juristenzeitung*, *Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft*, *NJW*, *Ratio Juris*, *Rechtstheorie*, *Res Publica*, *Soziale Welt*, *Trivium*) — S. 7  
Internet-Links — S. 12

### Termine und Ankündigungen — S. 13

#### Anhang

Anh. 1: Zeitschrift „Trivium – Deutsch-französische Zeitschrift für Geistes- und Sozialwissenschaften“, hrsg. von der Fondation Maison des sciences de l’homme, Paris.

Anh. 2: Stellenausschreibung Universität Antwerpen.

Anh. 3: Stellenausschreibung Universität Bremen.

Anh. 4: Call For Papers, Second Central and Eastern European Forum for Young Legal, Social and Political Theorists, Budapest, 21–22 May 2010.

#### Impressum

Herausgeber: Junges Forum Rechtsphilosophie (JFR).  
Derzeitige Sprecher des JFR sind Dr. Carsten Bäcker (Univ. Kiel) und Dr. Sascha Ziemann (Univ. Frankfurt/Main)

Redaktion: Dr. Carsten Bäcker, Priv.-Doz. Dr. Jochen Bung, Dr. Sascha Ziemann

Kontakt: [S.Ziemann@jur.uni-frankfurt.de](mailto:S.Ziemann@jur.uni-frankfurt.de)

Homepage: [www.rechtsphilosophie.de/jungesforum](http://www.rechtsphilosophie.de/jungesforum)

Postadresse: Universität Frankfurt am Main,  
Fachbereich Rechtswissenschaft, Dr. Sascha Ziemann  
c/o Prof. Dr. Ulfrid Neumann, Grüneburgplatz 1,  
60629 Frankfurt am Main

Die Druckermarken auf der letzten Seite stammen von  
Johann Kinckius, Köln 1605-1656.

*Willkommen* zu einer neuen Ausgabe des JFR-Newsletter, dem Publikationsorgan des Jungen Forums Rechtsphilosophie!

Das *Junge Forum Rechtsphilosophie* (JFR) ist die Vereinigung junger deutschsprachiger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Bereichen Rechts- und Sozialphilosophie, Rechtstheorie und Rechtssoziologie. Es wurde Anfang der 90er Jahre ins Leben gerufen und steht in enger Verbindung mit der Deutschen Sektion der 1909 begründeten *Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie* (IVR).

Das JFR dient dem Austausch und Kontakt unter jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Bereich der Rechtsphilosophie. Hierzu veranstaltet das JFR jährliche Tagungen, auf denen die Forschungsprojekte der Mitglieder in einem interessierten und informierten Kreis vorgestellt und diskutiert werden können. Die Vorträge werden regelmäßig in Tagungsbänden als ARSP-Beihefte veröffentlicht. Die Mitgliedschaft im JFR ist kostenlos.

Neben den Tagungen bietet das JFR stets aktuelle Informationen rund um die Rechtsphilosophie. Diese gehen den Mitgliedern als Newsletter zu, in dem regelmäßig auch über die Aktivitäten des JFR berichtet wird. Alle Informationen über das JFR und seine Veranstaltungen können auf unserer Homepage abgerufen werden:

>[www.rechtsphilosophie.de/jungesforum](http://www.rechtsphilosophie.de/jungesforum)<

Viel Spaß beim Lesen wünscht

*Die Redaktion*

## Informationsdienst Rechtsphilosophie

---

*In dieser Rubrik finden sich Buchanzeigen sowie Internet-Links. Die Einträge sind nur eine Auswahl und offen für Ergänzungen.*

### Buchanzeigen

#### Festschriften / Gedächtnisschriften

Ars iuris: Festschrift für *Okko Behrends* zum 70. Geburtstag, hrsg. von Martin Avenarius u.a., Göttingen: Wallstein, 2009, Ln., 681 S., ISBN 978-3-8353-0420-8, € 89,-

#### Beiträge u.a.:

- > *Pierpaolo Ciccarelli*, De iure Romano ex ratione civili interpretando. Zur Wende der politischen Philosophie zur Geschichtsphilosophie bei Vico, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 87 ff.
- > *Ralf Dreier*, Anmerkungen zu Radbruch, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 147 ff.
- > *Hasso Hofmann*, Rechtspositivismus bei Jhering – Eine Diskussionsbemerkung, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 217 ff.
- > *Detlef Liebs*, Bellum iustum in Theorie und Praxis, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 305 ff.
- > *Gerhard Otte*, Cicero oder Boethius? Zum Verständnis der Argumente a minore und a maiore, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 405 ff.
- > *Christian Starck*, Woher kommt das Recht?, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 515 ff.
- > *Michael Stolleis*, Die Legitimation von Recht und Gesetz durch Gott, Tradition, Wille, Natur, Vernunft und Verfassung, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 533 ff.
- > *Robert S. Summers*, "Positivist" theories about law, especially in contrast to "natural law" theories – a general account, in: FS Behrends, aaO., 2009, S. 547 ff.

Staatsrecht und Politik. Festschrift für *Roman Herzog* zum 75. Geburtstag, hrsg. von Matthias Herdegen u.a., München: C.H. Beck, 2009, Ln., 582 S., ISBN 978-3-406-58909-6, € 158,- [[www.beck.de](http://www.beck.de)]

#### Beiträge u.a.:

- > *Udo Di Fabio*, Grundrechte als Argument – Drittwirkungslehre und Wertordnungsidee, in: FS Herzog, aaO., S. 35 ff.
- > *Dieter Grimm*, Gesellschaftlicher Konstitutionalismus – Eine Kompensation für den Bedeutungswund der Staatsverfassung?, in: FS Herzog, aaO., S. 67 ff.

> *Winfried Hassemer*, Das Strafrecht nach einem politischen Systemwechsel, in: FS Herzog, aaO., S. 83 ff.

> *Martin Heckel*, Von der „Freiheit des Christenmenschen“ zur pluralistischen Religionsfreiheit, in: FS Herzog, aaO., S. 97 ff.

> *Matthias Herdegen*, Souveränität heute, in: FS Herzog, aaO., S. 117 ff.

> *Josef Isensee*, Europa der Nationen oder europäische Nation – Von Grund und Ziel konstitutionaler Organisation, in: FS Herzog, aaO., S. 131 ff.

> *Detlef Merten*, Unfriedlichkeit als grundgesetzliches Unwerturteil, in: FS Herzog, aaO., S. 281 ff.

> *Gerhard Robbers*, Republik, in: FS Herzog, aaO., S. 379 ff.

> *Gerd Roellecke*, Krieg und Terror – Asymmetrischer Kampf von außen betrachtet, in: FS Herzog, aaO., S. 393 ff.

Sozialphilosophie und Kritik: *Axel Honneth* zum 60. Geburtstag, hrsg. von *Rainer Forst*, *Martin Hartmann*, *Rahel Jaeggi* und *Martin Saar*, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2009 (Reihe: Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft; 1960), brosch., 743 S., ISBN 978-3-518-29560-1, € 20,- [[www.suhrkamp.de](http://www.suhrkamp.de)]

#### Beiträge u.a.:

I. Perspektiven der Anerkennung:  
Sozialphilosophie mit und nach Hegel

> *Maeve Cooke*, Wertpluralismus und Selbstverwirklichung. Überlegungen zu einer postuniversalistischen Politik der Anerkennung, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 17 ff.

> *Alessandro Ferrara*, Das Gold im Gestein. Verdinglichung und Anerkennung, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 40 ff.

> *Eva Illouz*, Das Verlangen nach Anerkennung. Liebe und die Verletzlichkeit des Selbst, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 64 ff.

> *Christoph Menke*, Das Nichtanerkennbare. Oder warum das moderne Recht keine „Sphäre der Anerkennung“ ist, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 87 ff.

> *Frederick Neuhouser*, Die normative Bedeutung von „Natur“ im moralischen und politischen Denken Rousseaus, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 109 ff.

> *Robert B. Pippin*, Zu Hegels Behauptung, Selbstbewusstsein sei „Begierde überhaupt“, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 134 ff.

> *Martin Seel*, Anerkennung und Aufmerksamkeit. Über drei Quellen der Kritik, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 157 ff.

> *Ludwig Siep*, Kampf um Anerkennung bei Hegel und Honneth, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 179 ff.

## II. Erweiterte Gerechtigkeit: Autonomie, Moral, Politik

> *Rainer Forst*, Zwei Bilder der Gerechtigkeit, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 205 ff.

> *Martin Frank*, *lus post bellum*. Überlegungen zum Verhältnis der drei Teile der Theorie des gerechten Krieges, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 229 ff.

> *Stefan Gosepath*, Zum Ursprung der Normativität, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 250 ff.

> *Klaus Günther*, Anerkennung, Verantwortung, Gerechtigkeit, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 269 ff.

> *Hans Joas*, Eine deutsche Idee von der Freiheit? Cassirer und Troeltsch zwischen Deutschland und dem Westen, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 288 ff.

> *Georg Lohmann*, Moral als Implikation von Liebe, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 317 ff.

> *David M. Rasmussen*, Die Möglichkeit globaler Gerechtigkeit, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 339 ff.

> *Beate Rössler*, Autonomie und Ambivalenz, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 359 ff.

> *Lutz Wingert*, Was ist und was heißt „unverfügbar“? Philosophische Überlegungen zu einer nicht nur ethischen Frage, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 384 ff.

> *Ursula Wolf*, Reflexion und Identität. Harry Frankfurt's Auffassung menschlichen Handelns, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 409 ff.

## III. Theorie und Kritik: Analysen der Gesellschaft

> *Joel Anderson*, Autonomielücken als soziale Pathologie. Ideologiekritik jenseits des Paternalismus in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 433 ff.

> *Luc Boltanski*, Eine Studie in Schwarz. Recht und soziale Ordnung im Kriminalroman, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 454 ff.

> *Nancy Fraser*, Feminismus, Kapitalismus und die List der Geschichte, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 481 ff.

> *Martin Hartmann*, Vorstellungskraft, Mitgefühl und Kritik. Überlegungen im Anschluss an Adam Smith, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 506 ff.

> *Rahel Jaeggi*, Was ist eine (gute) Institution?, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 528 ff.

> *Thomas McCarthy*, „Neo-Rassismus“. Überlegungen zur rassistischen Ideologie nach dem Niedergang der „Rasse“, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 545 ff.

> *Martin Saar*, Macht und Kritik, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 567 ff.

> *Michael Walzer*, Gesellschaftskritik und Gesellschaftstheorie, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 588 ff.

## IV. Elemente einer Zeitdiagnose: Psyche, Kultur, Moderne

> *Martin Domes*, Überlegungen zum Strukturwandel der Psyche. Eine programmatische Skizze, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 611 ff.

> *Andreas Kuhlmann*, Wir Mahlerianer. Zur Symphonik in der Spätmoderne, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 634 ff.

> *Hartmut Rosa*, Von der stabilen Position zur dynamischen Performanz. Beschleunigung und Anerkennung in der Spätmoderne, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 655 ff.

> *Charles Taylor*, Die Bedeutung des Säkularismus, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 672 ff.

> *Joel Whitebook*, Vom Faschismus zum Fundamentalismus. Kritische Theorie und Psychoanalyse heute, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 697 ff.

> *Andreas Wildt*, Die ergreifende Macht der Musik, an Beispielen aus Mozarts „Don Giovanni“ und „Zauberflöte“, in: FS Honneth, aaO., 2009, S. 716 ff.

Soziologische Jurisprudenz. Festschrift für *Gunther Teubner* zum 65. Geburtstag am 30. April 2009, hrsg. v. Gralf-Peter Calliess / Andreas Fischer-Lescano / Dan Wielsch / Peer Zumbansen, 2009, 933 S., ISBN 978-3-89949-635-2, € 211,- [[www.degruyter.de](http://www.degruyter.de)]

## Beiträge u.a.:

> *Michael Blecher*, Reclaiming the common: or On beginning and end of the (legal) system, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 3 ff.

> *Sonja Buckel*, Körper und Psyche in der Matrix des Rechts, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 19 ff.

> *Jean Clam*, Emergenz und Emergenzsinn: ein Denkgang in die Knotung von Kontingenz, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 37 ff.

> *Benjamin Lahusen / Moritz Renner*, Gespenster zweiter Ordnung, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 69 ff.

> *Andreas Fischer-Lescano*, Kritische Systemtheorie Frankfurter Schule, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 49 ff.

- > *Christoph Menke*, Recht und Gewalt, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 83 ff.
- > *Oren Perez*, Law as a Strange Loop, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 113 ff.
- > *Annamaria Rufino*, Mediative Law: How to mediate Justice in the global Age, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 149 ff.
- > *Anton Schütz*, Sisyphos und das Problem, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 163 ff.
- > *Achilles Skordas*, Is there justice in international law?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 179 ff.
- > *Andreas Abegg*, Public-Private Contractual Networks and Third Parties' Rights – The Contracting State as a Challenge for Private Law, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 201 ff.
- > *Dietrich Claus Becker*, Paradoxie der Praxis: Klarheit im Klärwerk, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 215 ff.
- > *Gert Brüggemeier*, „Du sollst dir kein Bildnis machen ...“ – Der I. Zivilsenat des BGH und die Paradoxien des Persönlichkeitsrechts, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 231 ff.
- > *Hugh Collins*, Networks and Comparative Sociological Jurisprudence, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 249 ff.
- > *Malte-Christian Gruber*, Lebenswerk, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 299 ff.
- > *Rainer Maria Kiesow*, Wo kein Wille, da kein Recht?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 333 ff.
- > *Peter Korth*, Quasi-vertragliche Expertendritthaltung und „soziologische Jurisprudenz“, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 343 ff.
- > *Richard Nobles / David Schiff*, Jurisprudence as self-description: natural law and positivism within the English legal system, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 359 ff.
- > *Alain Supiot*, The Territorial Inscription of Laws, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 375 ff.
- > *Dan Wielsch*, Iustitia mediatrix: zur Methode einer soziologischen Jurisprudenz, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 395 ff.
- > *Hauke Brunkhorst*, Machbarkeitsillusionen, feierliche Erklärungen und Gesänge: das Verhältnis von Evolution und Revolution im Recht, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 447 ff.
- > *Graf-Peter Calliess*, Die Steuerungskrise – jetzt auch im Privatrecht?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 465 ff.
- > *Oliver Gerstenberg*, The Role of the ECJ in the Protection of Fundamental and Social Rights: Economic Constitutionalism or Deliberative Constitutionalism?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 493 ff.
- > *Poul F. Kjaer*, The Under-Complexity of Democracy, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 531 ff.
- > *Karl-Heinz Ladeur*, Die Drittwirkung der Grundrechte im Privatrecht – „Verfassungsprivatrecht“ als Kollisionsrecht, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 543 ff.
- > *John Paterson*, Reflexive law: challenges and choices, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 559 ff.
- > *Ralf Rogowski*, Reflexive Regulation of Labour and Employment Conflict Resolution, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 543 ff.
- > *Fabian Steinhauer*, Uneinige Probleme mit reflexivem Recht, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 587 ff.
- > *Thomas Vesting*, Politische Verfassung? Der moderne (liberale) Verfassungsbegriff und seine systemtheoretische Rekonstruktion, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 609 ff.
- > *Peer Zumbansen*, Post-regulatorisches Recht: Chronik einer angekündigten Karriere, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 627 ff.
- > *Marc Amstutz / Vaios Karavas*, Weltrecht: ein Derridasches Monster, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 645 ff.
- > *Dirk Baecker*, The Power to Rule the World, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 673 ff.
- > *Paul Schiff Berman*, Gunther Teubner: a generative scholar for a plural world, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 687 ff.
- > *Armin von Bogdandy / Sergio Dellavalle*, Die Lex mercatoria der Systemtheorie: Verordnung, Rekonstruktion und Kritik aus öffentlichrechtlicher Perspektive, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 695 ff.
- > *Lasha Bregvadze*, Legal Transfers in the World Society: Local Law and Social Change from the Autopoietic Perspective, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 717 ff.
- > *Martin Herberg*, Innenansichten des Weltrechts: methodologische Überlegungen zur aktuellen Rechtspluralismusdebatte, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 739 ff.
- > *Christine Hohmann-Dennhardt*, Wo bleiben die Bürger und ihre Rechte?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 753 ff.
- > *Christian Joerges / Florian Rödl*, Zum Funktionswandel des Kollisionsrechts II: die kollisionsrechtliche Form einer legitimen Verfassung der post-nationalen Konstellation, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 765 ff.
- > *Martti Koskenniemi*, Legal fragmentation(s): an essay on fluidity and form, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 795 ff.
- > *Andreas Maurer*, Lex maritime, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 811 ff.
- > *Rodrigo Octávio Broglio Mendes*, A Private Transnational Law to Transnational Legal Regimes?, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 827 ff.

> *Marcelo Neves*, Transversale Rechtsvernetzungen und Asymmetrien der Rechtsformen in der Weltgesellschaft, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 841 ff.

> *Jean-Philippe Robé*, Conflicting Sovereignties in the World Wide Web of Contracts – Property Rights and the Globalization of the Power System, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 857 ff.

> *Inger-Johanne Sand*, Hybrid Law – Law in a Global Society of Differentiation and Change, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 871 ff.

> *Helmut Wilke*, Das Recht der Weltgesellschaft: schwarze Ritter, weiße Elefanten und Gunther Teubner, in: FS Teubner, aaO., 2009, S. 887 ff.

#### Einführungen und Lehrbücher

*Fritjof Haft*, Aus der Waagschale der Justitia: eine Reise durch 4000 Jahre Rechtsgeschichte, München: Dt. Taschenbuch-Verl./C.H. Beck, 4. Aufl. 2009, kart., 336 S., ISBN 978-3-423-05690-8, € 18,90 [[www.dtv.de](http://www.dtv.de)]

*Gerd Kleinheyer / Jan Schröder* (Hrsg.), Deutsche und Europäische Juristen aus neun Jahrhunderten. Eine biographische Einführung in die Geschichte der Rechtswissenschaft, Heidelberg: C.F. Müller, 5. Aufl. 2008 (Reihe: UTB S, Bd. 578), Softcover, 605 S., ISBN 978-3-8252-0578-2, € 27,90

[[www.cfmueeller-verlag.de](http://www.cfmueeller-verlag.de)]

*Heinrich Weber-Grellet*, Rechtsphilosophie und Rechtstheorie, Münster: Alpmann und Schmidt, 4. Aufl. 2009 (Reihe: Alpmann und Schmidt – Skripte), Pb., 197 S., ISBN 978-3-86752-068-3, € 16,90

#### Abhandlungen/Sammelbände

*Axel Adrian*, Grundprobleme einer juristischen (gemeinschaftsrechtlichen) Methodenlehre. Die begrifflichen und („fuzzy“-)logischen Grenzen der Befugnisnormen zur Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes und die Maastricht-Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, 245), brosch., 1039 S., ISBN 978-3-428-12847-1, € 178,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Ino Augsberg / Tobias Gostomzyk / Lars VIELLECHNER*, Denken in Netzwerken. Zur Rechts- und Gesellschaftstheorie Karl-Heinz Ladeurs, Tübingen: Mohr, 2009, Broschur, 112 S., ISBN 978-3-16-149924-1, € 34,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Ino Augsberg*, Die Lesbarkeit des Rechts. Texttheoretische Lektionen für eine postmoderne juristische Methodologie, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, geb., 224 S., ISBN 978-3-938808-65-8, € 24,90 [[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Mauro Basaure* (Hrsg.), Erneuerung der Kritik: Axel Honneth im Gespräch, Frankfurt am Main u.a.: Campus, 2009, kart., 215 S., ISBN 978-3-593-38859-5, € 21,90 [[www.campus.de](http://www.campus.de)]

Theodor Heuss – Vater der Verfassung. Zwei Reden im Parlamentarischen Rat über das Grundgesetz 1948/49. Mit einem Essay von Jutta Limbach, im Auftrag von Stiftung-Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus hrsg. v. *Ernst Wolfgang Becker*, München: K.G. Saur, 2009, geb., 158 S., ISBN 978-3-598-11791-6, € 19,95 [[www.saur.de](http://www.saur.de)]

*Elisabeth Binz*, Gesetzesbindung. Aus der Perspektive der Spätphilosophie Ludwig Wittgensteins, Basel: Helbing & Lichtenhahn, 2008, Pb., 199 S., ISBN 978-3-7190-2841-1, € 39,- [[www.helbing-shop.ch](http://www.helbing-shop.ch)]

*Hauke Brunkhorst* (Hrsg.), Demokratie in der Weltgesellschaft (Soziale Welt – Sonderband 18), Baden-Baden: Nomos, 2009, brosch., 524 S., ISBN 978-3-8329-4113-0, € 49,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Christian Bumke*, Ausgestaltung von Grundrechten. Grundlagen und Grundzüge einer Dogmatik der Grundrechtsgestaltung unter besonderer Berücksichtigung der Vertragsfreiheit, Tübingen: Mohr, 2009, Broschur, 90 S., ISBN 978-3-16-149947-0, € 29,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Jochen Bung*, Wissen und Wollen im Strafrecht. Zur Theorie und Dogmatik des subjektiven Tatbestands, Frankfurt am Main: Klostermann, 2009 (Reihe: Juristische Abhandlungen), 299 S., kart., ISBN 978-3-465-03599-2, € 49,- [[www.klostermann.de](http://www.klostermann.de)]

*Pascale Cancik, Thomas Henne, Thomas Simon, Stefan Ruppert und Miloš Vec* (Hrsg.), Konfession im Recht. Auf der Suche nach konfessionell geprägten Denkmustern und Argumentationsstrategien in Recht und Rechtswissenschaft des 19. und 20. Jahrhunderts, Frankfurt am Main: Vittorio Klostermann, 2009 (Reihe: Studien zur europäischen Rechtsgeschichte Bd. 247), kart., 190 S., ISBN 978-3-465-04081-1, € 49,- [[www.klostermann.de](http://www.klostermann.de)]

*Laurent de Sutter*, Deleuze: la pratique du droit, Paris: Michalon, 2009 (Reihe: Le bien commun), brosch., 123 S., ISBN 978-2-8418-6482-9, € 10,- [[www.michalon.fr](http://www.michalon.fr)]

*Günter Dux*, Von allem Anfang an: Macht, nicht Gerechtigkeit. Studien zur Genese und historischen Entwicklung des Postulats der Gerechtigkeit, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, geb., 240 S., ISBN 978-3-938808-49-8, € 29,90

[[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Vanda Fiorillo / Frank Grunert* (Hrsg.), Das Naturrecht der Geselligkeit. Anthropologie, Recht und Politik im 18. Jahrhundert, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Philosophische Schriften, 73), brosch., 336 S., ISBN 978-3-428-11928-8, € 88,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Bernd Franke*, Sklaverei und Unfreiheit im Naturrecht des 17. Jahrhunderts, Hildesheim: Olms, 2009 (Reihe: Sklaverei – Knechtschaft – Zwangsarbeit; 5), kart., 337 S., ISBN 978-3-487-13719-3, € 58,-

*Volker Gerhardt*, Existentieller Liberalismus. Beiträge zur Politischen Philosophie und zum politischen Zeitgeschehen, hrsg. von *Héctor Wittwer*, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Erfahrung und Denken, 97), brosch., 346 S., ISBN 978-3-428-12918-8, € 78,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Alexander Graser*, Gemeinschaften ohne Grenzen? Zur Dekonzentration der rechtlichen Zugehörigkeiten zu politischen Gemeinschaften, Tübingen: Mohr, 2009 (Reihe: Jus Publicum, 178), Ln., 387 S., ISBN 978-3-16-149453-6, € 99,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Malte Gruber / Sascha Ziemann* (Hrsg.), Die Unsicherheit der Väter. Zur Herausbildung paternaler Bindungen, Berlin: Trafo-Verlag, 2009 (Reihe: Beiträge zur Rechts-, Gesellschafts- und Kulturkritik, Bd. 9), brosch., 337 S., ISBN 978-3-89626-886-0, € 32,80 [[www.trafoberlin.de](http://www.trafoberlin.de)]

Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart, hrsg. v. *Peter Häberle*, Tübingen: Mohr, 2009 (Reihe: Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart, 57), Ln., 761 S., ISBN 978-3-16-149898-5, € 214,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Vanessa Heinz*, Der Schleier des Nichtwissens in der Gesetzgebung, Baden-Baden: Nomos, 2009 (Reihe: Hannoversches Forum der Rechtswissenschaften, Bd. 33), 452 S., brosch., ISBN 978-3-8329-4085-0, € 98,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Marc Hertogh* (ed.), Living law: reconsidering Eugen Ehrlich, Oxford u.a.: Hart, 2009 (Reihe: Oñati International Series in Law and Society), Paperback, 280 S., ISBN 1-8411-3898-3, £ 22,-

*Otfried Höffe*, Ist die Demokratie zukunftsfähig? Über moderne Politik, München: C.H. Beck, 2009 (Reihe: Beck'sche Reihe; 1911), kart., 334 S., ISBN 978-3-406-58717-7, € 14,95 [[www.beck.de](http://www.beck.de)]

*Detlev Horster*, Bestandsvoraussetzungen und Sicherungen des demokratischen Staates. Am Beispiel Türkei. Hannah-Ahrendt-Lectures und Hannah-Arendt-Tage 2008, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, 112 S., br., ISBN 978-3-938808-67-2, € 12,80 [[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Dieter Hüning*, Naturrecht und Staatstheorie bei Samuel Pufendorf, Baden-Baden: Nomos, 2009 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 23), 163 S., brosch., ISBN 978-3-8329-4467-4, € 29,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Nils Christian Ipsen*, Private Normenordnungen als Transnationales Recht?, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, 247) brosch., 269 S., ISBN 978-3-428-12977-5, € 78,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Josef Isensee* (Hrsg.), Menschenrechte als Weltmission, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Wis-

senschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte, Bd. 54), brosch., 100 S., ISBN 978-3-428-12919-5, € 38,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Sylvia Kesper-Biermann*, Einheit und Recht. Strafgesetzgebung und Kriminalrechtsexperten in Deutschland vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zum Reichsstrafgesetzbuch 1871, Frankfurt am Main: Vittorio Klostermann, 2009 (Reihe: Studien zur europäischen Rechtsgeschichte Bd. 245), kart., 502 S., ISBN 978-3-465-04078-1, € 99,- [[www.klostermann.de](http://www.klostermann.de)]

*Matthias Klatt*, Making the law explicit: the normativity of legal argumentation, Oxford u.a.: Hart, 2008 (Reihe: European academy of legal theory series; 7), Hardback, 256 S., ISBN 978-1-8411-3491-8, £ 45,- [[www.hartpub.co.uk](http://www.hartpub.co.uk)]

*Joachim Lege* (Hrsg.), Greifswald – Spiegel der deutschen Rechtswissenschaft 1815 bis 1945, Tübingen: Mohr, 2009, Leinen, 554 S., ISBN 978-3-16-149565-6, € 49,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Ulrike Lembke*, Einheit aus Erkenntnis? Die Unzulässigkeit der verfassungskonformen Gesetzesauslegung als Methode der Normkompatibilisierung durch Interpretation, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Schriften zum Öffentlichen Recht, Bd. 1118), 388 S., brosch., ISBN 978-3-428-12813-6, € 78,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Gesa Lindemann*, Das Soziale von seinen Grenzen her denken, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, 280 S., geb., ISBN 978-3-938808-61-0, € 29,90, [[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Geraldine Louisa Morguet*, Feindstrafrecht: eine kritische Analyse, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Strafrechtliche Abhandlungen; N.F., 204), kart., 326 S., ISBN 978-3-428-12795-5, € 76,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Matthias Lutz-Bachmann, Andreas Niederberger* (Hrsg.), Krieg und Frieden im Prozess der Globalisierung, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, 176 S., br., ISBN 978-3-934730-87-8, € 24,90 [[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Francis J. Mootz* (ed.), On Philosophy in American Law, Cambridge, UK: Cambridge University Press, 2009, Hardback, 325 p., ISBN 978-0-521-88368-9, £ 45,- [[www.cambridge.org](http://www.cambridge.org)]

*Ulrike Müßig*, Recht und Justizhoheit. Der gesetzliche Richter im historischen Vergleich von der Kanonistik bis zur Europäischen Menschenrechtskonvention, unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsentwicklung in Deutschland, England und Frankreich, Berlin: Duncker & Humblot, 2. Aufl. 2009 (Reihe: Schriften zur Europäischen Rechts- und Verfassungsgeschichte, 44), kart., 630 S., ISBN 978-3-428-13016-0, € 98,- [[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)]

*Fereniki Panagopoulou-Koutnatzi*, Die Selbstbestimmung des Patienten. Eine Untersuchung aus verfassungsrechtlicher Sicht, Berlin: Duncker & Humblot,

2009 (Reihe: Schriften zum Öffentlichen Recht, 1123), brosch., 243 S., ISBN 978-3-428-12941-6, € 62,- [[www.duncker-humboldt.de](http://www.duncker-humboldt.de)]

*Jörn Reinhardt*, Der Überschuss der Gerechtigkeit. Perspektiven der Kritik unter Bedingungen modernen Rechts, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2009, geb., 272 S., ISBN 978-3-938808-63-4, € 29,90 [[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)]

*Karl Riesenhuber* (Hrsg.), Privatrechtsgesellschaft: Entwicklung, Stand und Verfassung des Privatrechts, Tübingen: Mohr, 2009 (Reihe: Untersuchungen zur Ordnungstheorie und Ordnungspolitik; 53), kart., 394 S., ISBN 978-3-16-149936-4, € 59,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Bernd Rüthers*, Das Ungerechte an der Gerechtigkeit. Fehldeutungen eines Begriffs, 3. Aufl. Tübingen: Mohr, 2009, 190 S., Broschur, ISBN 978-3-16-149919-7, € 19,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Bernhard Rütsche*, Rechte von Ungeborenen auf Leben und Integrität. Die Verfassung zwischen Ethik und Rechtspraxis, Baden-Baden: Nomos, 2009 (in Gemeinschaft mit Dike Verlag Zürich/St. Gallen), geb., 618 S., ISBN 978-3-8329-4502-2, € 92,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Gary S. Schaal*, Das Staatsverständnis von Jürgen Habermas, Baden-Baden: Nomos, 2009 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 21), 287 S., brosch., ISBN 978-3-8329-4109-3, € 29,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Sarah Schädler*, „Justizkrise“ und „Justizreform“ im Nationalsozialismus. Das Reichsjustizministerium unter Reichsjustizminister Thierack (1942–1945), Tübingen: Mohr, 2009 (Reihe: Beiträge zur Rechtsgeschichte des 20. Jahrhunderts, 61), Broschur, 376 S., ISBN 978-3-16-149675-2, € 74,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Pia-Johanna Schweizer*, Diskursive Risikoregulierung. Diskurstheorien im Vergleich, Baden-Baden: Nomos, 2008 (Reihe: Rechtspolitologie; Bd. 19), brosch., 304 S., ISBN 978-3-8329-3741-6, € 59,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Tobias Singelstein*, Diskurs und Kriminalität. Zur Rolle außergesetzlicher Anwendungsregeln als diskursive Praktiken im Wechselverhältnis zwischen Kriminalisierungsdiskursen und Strafrechtsanwendung, Berlin: Duncker & Humblot, 2009 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, 246), brosch., 227 S., ISBN 978-3-428-12997-3, € 78,- [[www.duncker-humboldt.de](http://www.duncker-humboldt.de)]

*Christian Starck*, Verfassungen. Entstehung, Auslegung, Wirkungen und Sicherung, Tübingen: Mohr, 2009, 442 S., ISBN 978-3-16-149916-6, Ln., € 90,- [[www.mohr.de](http://www.mohr.de)]

*Nicolas Stockhammer*, Das Prinzip Macht. Die Rationalität politischer Macht bei Thukydides, Machiavelli und Michel Foucault, Baden-Baden: Nomos, 2009, brosch., 262 S., ISBN 978-3-8329-2801-8, € 49,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Robert Chr. van Ooyen / Martin H.W. Möllers* (Hrsg.), (Doppel-)Staat und Gruppeninteressen. Pluralismus – Parlamentarismus – Schmitt-Kritik bei Ernst Fraenkel, Baden-Baden: Nomos, 2009 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 26), brosch., 271 S., ISBN 978-3-8329-4669-2, € 29,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Rüdiger Voigt* (Hrsg.), Den Staat denken. Der Leviathan im Zeichen der Krise, Baden-Baden: Nomos, 2. Aufl. 2009, brosch., 368 S., ISBN 978-3-8329-3909-0, € 44,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

*Mark D. White* (ed.), Theoretical Foundations of Law and Economics, 2009, Hardback, 302 p., ISBN 978-0-521-88955-1, £ 45,- [[www.cambridge.org](http://www.cambridge.org)]

*Eike Wolgast*, Die Geschichte der Menschen- und Bürgerrechte, Stuttgart: Kohlhammer (Reihe: Urban-Taschenbücher, 580), 2009, kart., 385 S., ISBN 978-3-17-017815-1, € 20,- [[www.kohlhammer.de](http://www.kohlhammer.de)]

*Agnes Wulff*, Die Existenziale Schuld: Der fundamentalontologische Schuld begriff Martin Heideggers und seine Bedeutung für das Strafrecht, Münster: LIT, 2008, 300 S., Pb., ISBN 978-3-8258-1556-1, € 29,90

#### Klassische Texte

*Carl Schmitt*, Der Begriff des Politischen. Text von 1932 mit einem Vorwort und drei Corollarien, Berlin: Duncker & Humblot, 8. Aufl. 2009 (Neusatz auf Basis der Ausgabe von 1963), brosch., 116 S., ISBN 978-3-428-13116-7, € 22,- [[www.duncker-humboldt.de](http://www.duncker-humboldt.de)]

*Carl Schmitt*, Gesetz und Urteil: eine Untersuchung zum Problem der Rechtspraxis, München: Beck, 2009 (Nachdruck der 2. Aufl. 1969), kart., 129 S., ISBN 978-3-406-58908-9, € 39,- [[www.beck.de](http://www.beck.de)]

#### Zeitschriftenrundschau

*Archiv des öffentlichen Rechts*  
(Tübingen: Mohr Siebeck)

Homepage: [www.mohr.de](http://www.mohr.de)

*Shu-Perng Hwang*, Verfassungsgerichtliche Abwägung: Gefährdung der gesetzgeberischen Spielräume? Zugleich eine Kritik der Alexyschen formellen Prinzipien, in: AöR 133 (2008), S. 606 ff.

*Oliver Diggelmann*, Staat und Verfassung – Einführung in die Allgemeine Staatslehre, in: AöR 133 (2008), S. 634 ff.

*Michael Krugmann*, Der Staat: Betrachtungen über Grundlagen und Grenzen der hoheitlichen Gewalt, in: AöR 133 (2008), S. 635 ff.

*Meinhard Schröder*, Das Recht vor den Herausforderungen neuer Technologien, in: AöR 133 (2008), S. 638 ff.

*Bernd J. Hartmann*, Eigeninteresse und Gemeinwohl bei Wahlen und Abstimmungen, in: AöR 134 (2009), S. 1 ff.

*Guy Beaucamp*, Zum Analogieverbot im öffentlichen Recht, in: AöR 134 (2009), S. 83 ff.

\*

*ARSP (Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie)*, Stuttgart: Franz Steiner Verlag)

Homepage:

[www.steiner-verlag.de/ARSP/ARSP1.html](http://www.steiner-verlag.de/ARSP/ARSP1.html)

ARSP 95 (2009), Heft 2 | Aufsätze

*Alexy, Robert*, Hauptelemente einer Theorie der Doppelnatur des Rechts, ARSP, 95, 2009, 151–166

*Müller, Olaf L.*, Mikro-Zertifikate. Für Gerechtigkeit unter Luftverschmutzern, ARSP, 95, 2009, 167–198

*Francot-Timmermans, Lyana / de Vries, Ubaldus R.M.T.*, No Way Out? Contracting About Modern Risks, ARSP, 95, 2009, 199–215

*Schneider, Karsten*, Über die Möglichkeit einer wertungsunabhängigen Unterscheidung zwischen Gefahr, Risiko und Restrisiko, ARSP, 95, 2009, 216–240

*Huster, Stefan / Kliemt, Hartmut*, Opportunitätskosten und Jurisprudenz, ARSP, 95, 2009, 241–251

*Kiesewetter, Benjamin*, Dürfen wir Kindern das Wahlrecht vorenthalten?, ARSP, 95, 2009, 252–273

*Zheng, Yongliu A.*, Practical View of Law. Taking China in Transition as an Illustration, ARSP, 95, 2009, 274–295

\*

*Criminal Law and Philosophy. An International Journal for Philosophy of Crime, Criminal Law and Punishment* (Springer)

Homepage: [www.springer.com](http://www.springer.com)

*Douglas Husak*, Why Criminal Law: A Question of Content?, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 2 No. 2 (Juni 2008), S. 99 ff.

*Peter Westen*, Individualizing the Reasonable Person in Criminal Law, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 2 No. 2 (Juni 2008), S. 137 ff.

*René Foqué*, Criminal Justice in a Democracy: Towards a Relational Conception of Criminal Law and Punishment, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 2 No. 3 (Okt. 2008), S. 207 ff.

*Jane Johnson*, Revisiting Kantian Retributivism to Construct a Justification of Punishment, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 2 No. 3 (Okt. 2008), S. 291 ff.

*Douglas Husak*, The Costs to Criminal Theory of Supposing that Intentions are Irrelevant to Permissibility, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 1 (Jan. 2009), S. 51 ff.

*Tatjana Hörnle*, Shooting Down a Hijacked Plane—The German Discussion and Beyond, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 2 (Juni 2009), S. 111 ff.

*Youngjae Lee*, The Defense of Necessity and Powers of the Government, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 2 (Juni 2009), S. 133 ff.

*Alan Brudner*, Excusing Necessity and Terror: What Criminal Law Can Teach Constitutional Law, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 2 (Juni 2009), S. 147 ff.

*Roger A. Shiner*, Theorizing Criminal Law Reform, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 2 (Juni 2009), S. 167 ff.

*Jakob von Holderstein Holtermann*, Outlining the Shadow of the Axe – On Restorative Justice and the Use of Trial and Punishment, in: Criminal Law and Philosophy Vol. 3 No. 2 (Juni 2009), S. 187 ff.

\*

*Juristenzeitung (JZ)*, Tübingen: Mohr)

Homepage: [www.mohr.de/jz.html](http://www.mohr.de/jz.html)

*Thomas Oppermann*, Deutschland in guter Verfassung? – 60 Jahre Grundgesetz, in: JZ 2009 (H. 9), S. 481 ff.

*Helge Dedek*, Recht an der Universität: „Wissenschaftlichkeit“ der Juristenausbildung in Nordamerika, in: JZ 2009 (H. 10), S. 540 ff.

*Jan-R. Sieckmann*, Zum Nutzen der Prinzipientheorie für die Grundrechtsdogmatik [zu: Jan Henrik Klement JZ 2008, 756], in: JZ 2009 (H. 10), S. 557 ff.

*Dieter Grimm*, Stufen der Rechtsstaatlichkeit. Zur Exportfähigkeit einer westlichen Errungenschaft, in: JZ 2009 (H. 12), S. 596 ff.

*Michael Kubiciel*, Tötung auf Verlangen und assistierter Suizid als selbstbestimmtes Sterben?, in: JZ 2009 (H. 12), S. 600 ff.

*Claus Luttermann*, Islamic Finance: Ein Dialog über Recht, Weltwirtschaft und Religionen, in: JZ 2009 (H. 14), S. 706 ff.

*Ulrich Karpen*, Das lange „verlorene“ Jahrhundert – Deutsche Verfassungsgeschichte der Demokratie bis zum Zusammentritt der Weimarer Nationalversammlung vor 90 Jahren, in: JZ 2009 (H. 15/16), S. 749 ff.

*Joachim Lege*, Drei Versuche über Demokratie – unter besonderer Berücksichtigung der Idee des Wettbewerbs, in: JZ 2009 (H. 15/16), S. 756 ff.

*Markus Winkler*, Die normative Kraft des Praktischen. Robert Brandom und die Rechtstheorie, in: JZ 2009 (H. 17), S. 821 ff.

*Klaus Ferdinand Gärditz / Christian Hillgruber*, Volkssouveränität und Demokratie ernst genommen – Zum Lissabon-Urteil des BVerfG, in: JZ 2009 (H. 18), S. 872 ff.

*Hans Kudlich / Ralph Christensen*,: Die Lücken-Lüge, in: JZ 2009 (H. 19), S. 943 ff.

\*

*Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft* (KritV, Baden-Baden: Nomos)

Homepage: [www.nomos-shop.de](http://www.nomos-shop.de)

*KritV*, Heft 4 (2008), zugl. Tagungsband des Internationalen Symposiums „Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Modelle von Selbstverwaltung und Selbstverantwortung“.

Inhalt:

1. Teil: Hoffnungen für eine Stärkung der Unabhängigkeit der Dritten Gewalt

> *Peter-Alexis Albrecht*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Erwartungen aus den Grundlagenwissenschaften des Rechts, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 340 ff.

> *Thomas Groß*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Erwartungen aus deutscher verfassungsrechtlicher Sicht, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 347 ff.

> *Till Steffen*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Autonomie für die Dritte Gewalt – Erwartungen aus der Politik, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 354 ff.

2. Teil: Europäische Trends und verfassungsrechtliche Eckpunkte justizieller Selbstverwaltung

> *Eric Alt*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Europäische Tendenzen: Herausforderungen und notwendige Entscheidungen, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 360 ff.

> *Giovanni Salvi*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Selbstverwaltung und Verfassungsrecht: Die italienische Erfahrung, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 367 ff.

> *Orlando Afonso*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Politische Macht und richterliche Gewalt: Das portugiesische Modell, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 380 ff.

3. Teil: Modelle justizieller Selbstverwaltung

> *Sir John Thomas*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Einige Perspektiven für Justizverwaltungsräte (Councils for the Judiciary), in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 389 ff.

> *Joaquin Bayo-Delgado*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Praktische Erfahrungen aus der Selbstverwaltung: Das spanische Modell, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 397 ff.

> *Christoph Frank*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Selbstverwaltung der Justiz: Ein

Modell auch für Deutschland, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 405 ff.

> *Horst Häuser*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Selbstverwaltung der Gerichte: vertikal versus horizontal, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 410 ff.

> *Hans-Ernst Böttcher*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Weg von napoleonischen und wilhelminischen Modellen! Hin zu einer demokratischen Justizverfassung, auch in Deutschland!, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 417 ff.

4. Teil: Organisatorische Ausgestaltungen justizieller Selbstverwaltung: Auswahl, Beurteilung und Beförderung

> *Giovanni Salvi*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Das italienische System „offener Rollen“: Beurteilungen im Rahmen autonomer Laufbahnstrukturen einer selbstverwalteten Justiz, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 423 ff.

> *Carsten Löbbert*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Ohne Furcht und Hoffnung – Zu den personellen und strukturellen Voraussetzungen einer Selbstverwaltung der Justiz, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 434 ff.

> *Edgar Isermann*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Enthierarchisierung der Personalverwaltung: Ein großes Reformpotential für die deutsche Justiz, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 442 ff.

5. Teil: Die Rolle der Staatsanwaltschaft in einer selbstverwalteten Justiz

> *António Cluny*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Autonomie und Selbstverwaltung der portugiesischen Staatsanwaltschaft, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 448 ff.

> *Klaus Pförtner*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Die deutsche Staatsanwaltschaft: Marionette der Politik? Unabhängigkeit muss sein! , in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 455 ff.

> *Gerhard Altvater*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Die Emanzipation der Staatsanwaltschaft als Beitrag zur Unabhängigkeit der Justiz, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 462 ff.

6. Teil: Richterliche Ethik als Limitierung justiziellen Machtzuwachses

> *Ion Copoeru*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Gibt es überhaupt Raum für Ethik? Implementation richterlicher und staatsanwaltschaftlicher Diskursethik in Rumänien, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 468 ff.

> *Elisabeth Kreth*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Zur Ethik richterlichen Verhaltens, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 475 ff.

> *Ulrich Baltzer*, Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Das Gespenst „richterlicher Ethik“, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 482 ff.

*Jutta Limbach*, Epilog zum Internationalen Symposium „Zur richterlichen Unabhängigkeit in Europa – Modelle von Selbstverwaltung und Selbstverantwortung“, in: *KritV* 2008 (H. 4), S. 489 ff.

\*

*Neue Juristische Wochenschrift* (C.H. Beck)

Homepage: [www.njw.de](http://www.njw.de)

*NJW*, Heft 11 (2009): Themenschwerpunkt „Literatur, Kunst und Recht“:

Inhalt:

*Eva Scheller*, Das verdrängte Entsetzen – zur Aktualität einer 400 Jahre alten Streitschrift wider den Hexenwahn in der Folterdebatte, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 705 ff.

*Reinhard Richardi*, Kandinsky und das Recht der Arbeit, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 712 ff.

*Angie Genenger*, Das Bühnenarbeitsrecht oder Hai già vinta la causa?! , in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 714 ff.

*Burkhard Bastuck*, Rechtliche Strukturen von Orchestern, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 719 ff.

*Dirk Uwer*, George Orwells „1984“ – Antiutopie und Totalitarismuswarnung zwischen 1949 und 2009, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 723 ff.

*Hanjo Hamann*, Juristische Kuriositäten – Ein Spaziergang durch den Paragrafenschungel, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 727 ff.

*Markus Würdinger*, Humoristisches Nachbarrecht, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 732 ff.

*Gerhart Honig*, Die Sache mit Max und Moritz, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 734 ff.

*Rudolf Gerhardt*, Heinrich Böll über Justiz und „Rechtskultur“, in: *NJW* 2009 (H. 11), S. 743 ff.

*NJW*, Heft 21 (2009): Themenschwerpunkt „60 Jahre Grundgesetz“:

Inhalt:

*Michael Sachs*, Das Grundgesetz in seinem sechsten Jahrzehnt, in: *NJW* 2009 (H. 21), S. 1441 ff.

*Rolf Lamprecht*, Vom Untertan zum Bürger – Wie das Bonner Grundgesetz an seinem Karlsruher „Über-Ich“ gewachsen ist, in: *NJW* 2009 (H. 21), S. 1454 ff.

\*

*Ratio Juris. An International Journal of Jurisprudence and Philosophy of Law* (Blackwell Publishing)

Homepage: [www.blackwellpublishing.com](http://www.blackwellpublishing.com)

*Andrei Marmor*, The Pragmatics of Legal Language, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 4 (Dez. 2008), S. 423 ff.

*Susan Haack*, The Pluralistic Universe of Law: Towards a Neo-Classical Legal Pragmatism, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 4 (Dez. 2008), S. 453 ff.

*Eveline T. Feteris*, The Rational Reconstruction of Weighing and Balancing on the Basis of Teleological-Evaluative Considerations in the Justification of Judicial Decisions, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 4 (Dez. 2008), S. 481 ff.

*Harm Kloosterhuis*, The Strategic Use of Formal Argumentation in Legal, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 4 (Dez. 2008), S. 496 ff.

*Lee Ward*, Locke on Toleration and Inclusion, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 4 (Dez. 2008), S. 518 ff.

*Robert Alexy*, On the Concept and the Nature of Law, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 3 (Sept. 2008), S. 281 ff.

*Jan Rothkamm*, On the Foundations of Law: Religion, Nature, Morals, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 3 (Sept. 2008), S. 300 ff.

*Gunnar Beck*, The Mythology of Human Rights, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 3 (Sept. 2008), S. 312 ff.

*Dietmar von der Pfordten*, Radbruch as an Affirmative Holist. On the Question of What Ought to Be Preserved of His Philosophy, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 3 (Sept. 2008), S. 387 ff.

*Danny Priel*, Sanction and Obligation in Hart's Theory of Law, in: *Ratio Juris* Vol. 21 Issue 3 (Sept. 2008), S. 404 ff.

\*

*Rechtstheorie* (Berlin: Duncker & Humblot)

Homepage: [www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)  
(Rubrik Zeitschriften)

*Juan Antonio García Amado*, Abwägung versus normative Auslegung? Kritik der Anwendung des Verhältnismäßigkeitsprinzips als Mittel juristischer Methodik, in: *RTh* 2009, (H. 1), S. 1 ff.

*Shu-Perng Hwang*, Rechtsbindung durch Rechtsermächtigung. Ein topisches Verständnis der Reinen Rechtslehre zur Erläuterung des Verhältnisses von Richterbindung und Richterfreiheit, in: *RTh* 2009, (H. 1), S. 43 ff.

*Ino Augsberg*, Rechtslektionen. Zur Textualität des Juristischen Verfahrens, in: *RTh* 2009, (H. 1), S. 71 ff.

*Dieter Krimphove*, Gefühlsrecht. Über die hirnorganische Evolution von Recht, in: *RTh* 2009, (H. 1), S. 99 ff.

*Benjamín Rivaya*, Law and Cinema. Ein Beitrag, in: *RTh* 2009, (H. 1), S. 125 ff.

Wilfried Bergmann / Werner Krawietz, Vorwort der Herausgeber: Perestrojka als politisch-rechtliches Prinzip? Herkunft und Zukunft einer Leitidee in zivilgesellschaftlicher und globaler Perspektive, in: RTh 2009, (H. 2), S. 149 ff.

Werner Krawietz, Laudatio auf den zu Promovierenden [d.i. Michail S. Gorbatschow] durch den Direktor des Internationalen Zentrums für Deutsch-Russische Rechtsstudien der Universität Münster, in: RTh 2009, (H. 2), S. 220 ff.

Michail S. Gorbatschow, Dankesrede, in: RTh 2009, (H. 2), S. 240 ff.

\*

*Res Publica. A journal of legal and social philosophy* (Springer)

Homepage: [www.springerlink.com](http://www.springerlink.com)

Monica Mookherjee, Autonomy, Force and Cultural Plurality, in: Res Publica Vol. 14, No. 3 (Sept. 2008), S. 147 ff.

Fariha Thomas, A Response to Monica Mookherjee, in: Res Publica Vol. 14, No. 3 (Sept. 2008), S. 169 ff.

Jill Marshall, Women's Right to Autonomy and Identity in European Human Rights Law: Manifesting One's Religion in: Res Publica Vol. 14, No. 3 (Sept. 2008), S. 177 ff.

Sharon Cowan, The Headscarf Controversy: A Response to Jill Marshall, in: Res Publica Vol. 14, No. 3 (Sept. 2008), S. 193 ff.

Miriam Ronzoni, What Makes a Basic Structure Just? In: Res Publica Vol. 14, No. 3 (Sept. 2008), S. 203 ff.

Göran Duus-Otterström, Betting Against Hard Determinism, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 219 ff.

Matthew H. Kramer, Is Law's Conventionality Consistent with Law's Objectivity? In: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 241 ff.

Sandra E. Marshall, Law, Convention and Objectivity: Comments on Kramer, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 253 ff.

Richard Dagger, Punishment as Fair Play, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 259 ff.

Antony Duff, The Incompleteness of 'Punishment as Fair Play': A Response to Dagger, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 277 ff.

Bernd Krehoff, Legitimate Political Authority and Sovereignty: Why States Cannot be the Whole Story, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 283 ff.

Bas van der Vossen, On Legitimacy and Authority: A Response to Krehoff, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 299 ff.

Jacob Blair, Tensions in a Certain Conception of Just War as Law Enforcement, in: Res Publica Vol. 14, No. 4 (Dez. 2008), S. 303 ff.

Andrew Sayer, Contributive Justice and Meaningful Work, in: Res Publica Vol. 15, No. 1 (Febr. 2009), S. 1 ff.

Kerri Woods, Suffering, Sympathy, and (Environmental) Security: Reassessing Rorty's Contribution to Human Rights Theory, in: Res Publica Vol. 15, No. 1 (Febr. 2009), S. 53 ff.

Mark Coeckelbergh, Distributive Justice and Cooperation in a World of Humans and Non-Humans: A Contractarian Argument for Drawing Non-Humans into the Sphere of Justice, in: Res Publica Vol. 15, No. 1 (Febr. 2009), S. 67 ff.

\*

*Soziale Welt. Zeitschrift für die sozialwissenschaftliche Forschung und Praxis* (Baden-Baden: Nomos)

Homepage: [www.soziale-welt.de](http://www.soziale-welt.de)

Ulrich Beck, Jenseits von Klasse und Nation: Individualisierung und Transnationalisierung sozialer Ungleichheiten, in: Soziale Welt 4/2008, S. 301 ff.

Soziale Welt – Sonderband 18:

Hauke Brunkhorst (Hrsg.), Demokratie in der Weltgesellschaft, Baden-Baden: Nomos, 2009, brosch., 524 S., ISBN 978-3-8329-4113-0, € 49,- [[www.nomos.de](http://www.nomos.de)]

\*

*Trivium – Deutsch-französische Zeitschrift für Geistes- und Sozialwissenschaften*

Homepage: <http://trivium.revues.org>

Ausgabe 3/2009: *Droits subjectifs et droits de l'homme / Subjektive Rechte und Menschenrechte*, Unter der Leitung von Catherine Colliot-Thélène und Christoph Menke

Inhalt:

Catherine Colliot-Thélène, Die Interpretation der Menschenrechte. Politische und theoretische Herausforderungen im Spektrum der französischen Diskussion, in: Trivium 3/2009.

Christoph Menke, Subjektive Rechte und Menschenwürde. Zur Einleitung.

Etienne Balibar, Die Proposition Égaliberté („Gleichfreiheit“) [Übersetzung von „La proposition de l'égaliberté“], in: Trivium 3/2009.

Catherine Colliot-Thélène, Für eine Politik der subjektiven Rechte: der Kampf um Rechte als politischer Kampf [Übersetzung von „Pour une politique des droits subjectifs: la lutte pour les droits comme lutte politique“], in: Trivium 3/2009.

Claude Lefort, Politisches Denken im Angesicht der Menschenrechte [Übersetzung von „La Pensée politique devant les Droits de l'homme“], in: Trivium 3/2009.

### *Internet-Links*

[www.cirfid.unibo.it/ivr](http://www.cirfid.unibo.it/ivr) — Homepage der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie (IVR).

[www.kritische-reihe.de](http://www.kritische-reihe.de) — Interdisziplinäre Schriftenreihe im Trafo-Verlag Berlin („Beiträge zur Rechts-, Gesellschafts- und Kulturkritik“), herausgegeben von Malte-Christian Gruber.

> zuletzt erschienen: *Malte Gruber / Sascha Ziemann* (Hrsg.), *Die Unsicherheit der Väter. Zur Herausbildung paternaler Bindungen*, Berlin: Trafo-Verlag, 2009 (Reihe: Beiträge zur Rechts-, Gesellschafts- und Kulturkritik, Bd. 9), brosch., 337 S., ISBN 978-3-89626-886-0, € 32,80

[[www.trafoberlin.de](http://www.trafoberlin.de)]

<http://neukantianismusforschung.googlepages.com> — Neukantianismus-Forschung Aktuell: Neuerscheinungen, Tagungen, Vermischtes, herausgegeben von Christian Krijnen (Amsterdam) [die Veröffentlichung bietet zweimal jährlich „Informationen über Neuerscheinungen (Monographien, Tagungsbände, Sonderhefte/Themenausgaben von Zeitschriften), Tagungen, Kolloquien, größere Forschungsprojekte u. dgl. im Bereich des Neukantianismus.“].

[www.kant.uni-mainz.de](http://www.kant.uni-mainz.de) — Kant-Forschungsstelle an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz [die Forschungsstelle „widmet sich der Erforschung der Kritischen Philosophie Immanuel Kants in ihrer gesamten Breite“].

<http://trivium.revues.org> — Homepage der Online-Zeitschrift „Trivium – Deutsch-französische Zeitschrift für Geistes- und Sozialwissenschaften“, hrsg. von der Fondation Maison des sciences de l’homme, Paris.

## **Termine und Ankündigungen.**

---

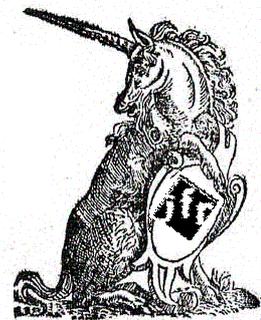
### *Verzeichnis der Anhänge*

Anh. 1: Zeitschrift „Trivium – Deutsch-französische Zeitschrift für Geistes- und Sozialwissenschaften“, hrsg. von der Fondation Maison des sciences de l’homme, Paris.

Anh. 2: Stellenausschreibung Universität Antwerpen (Research Professor [tenure track BOF] Respect for Personality Rights OR Corporate Social Responsibility OR Subsidiarity and Multilevel Governance).

Anh. 3: Stellenausschreibung Universität Bremen (Professur für Bürgerliches Recht, internationales Wirtschaftsrecht und Rechtslehre, Prof. Dr. G.-P. Callies).

Anh. 4: Call For Papers, Second Central and Eastern European Forum for Young Legal, Social and Political Theorists, Budapest, 21-22 May 2010.



*Der nächste JFR-Newsletter erscheint im Frühjahr 2010.*

The logo for Trivium, featuring the word "trivium" in a lowercase, sans-serif font. The letters "i" and "v" are colored green, while the other letters are dark grey.

Revue franco-allemande  
de sciences humaines et sociales  
Deutsch-französische Zeitschrift  
für Geistes- und Sozialwissenschaften

Éditée par les Éditions de la Maison des sciences de l'homme avec le concours de partenaires allemands et français, la revue électronique Trivium publie des traductions d'articles de revue. Elle se conçoit comme un instrument d'échanges, de coopération entre les communautés de recherche francophone et germanophone et de communication en sciences sociales et humaines.

Die mit Unterstützung deutscher und französischer Partner von den Éditions de la Maison des sciences de l'homme herausgegebene Online-Zeitschrift Trivium veröffentlicht Übersetzungen aus Fachzeitschriften. Sie versteht sich als Medium des Austauschs und der Kooperation zwischen deutsch- und französischsprachigen Forschungsgemeinschaften in den Geistes- und Sozialwissenschaften.

Pour consulter la revue  
<http://trivium.revues.org/>

La revue est ouverte à toutes les disciplines des sciences humaines et sociales ; toutefois dans la phase initiale, une priorité est accordée à trois grands axes mobilisant plusieurs disciplines : Histoire (toutes époques), Société (sociologie, droit, sciences politiques, anthropologie), Esprit et esthétique (philosophie, littérature et histoire de l'art).

Chaque dossier thématique de traductions d'articles fait l'objet d'une introduction par les responsables scientifiques du dossier en question (mise en perspective, raisons du choix effectué, contexte, etc.). Les articles publiés sont accompagnés d'un complément bibliographique et de notices d'auteur bio-bibliographiques.

Trivium paraît trois fois par an, sur Revues.org, comportant chaque fois une édition française et une édition allemande. Les articles traduits sont en libre accès. Conçue comme un instrument au service des chercheurs, la revue est ouverte à des propositions venant de revues, de chercheurs ou d'équipes de recherche.

Das neue Online-Journal ist grundsätzlich offen für alle Geistes- und Sozialwissenschaften. In der Eingangsphase werden allerdings bevorzugt Themen aus den Bereichen der Geschichte, der Soziologie und Anthropologie sowie der Philosophie, Kunst- und Literaturwissenschaften aufgegriffen. Jede Themenausgabe wird von den verantwortlichen Gastherausgebern mit einer umfangreichen Einleitung versehen, die über die Auswahl der Texte und deren Einordnung in die deutsche und die französische Forschungslandschaft Auskunft gibt.

Die publizierten Fachartikel werden durch einen bibliographischen Anhang und weiterführende biographische Informationen ergänzt. Das deutsch-französische Online-Journal Trivium erscheint in drei Ausgaben pro Jahr auf Revues.org. Die in Trivium übersetzten Fachtexte sind kostenfrei im Netz zugänglich. Vorschläge für die Gestaltung von Themenausgaben können von einzelnen Forschern oder Forschergruppen an die Herausgeber gerichtet werden.

Éditeur / Herausgeber  
Éditions de la Maison des sciences de l'homme  
<http://www.msh-paris.fr/>  
ISSN électronique 1963-1820



## **1** | **« Iconic Turn » et réflexion sociétale** **»Iconic Turn« und gesellschaftliche Reflexion**

Sous la direction de / herausgegeben von:  
Georges Didi-Huberman & Bernd Stiegler

Avec des textes de / mit Texten von:  
Gottfried Boehm ; Horst Bredekamp ; Jean-Pierre Ciqui ;  
Philippe-Alain Michaud ; Bertrand Prévost ; Didier Semin ;  
Sigrid Weigel ; Lambert Wiesing

## **2** | **Culture politique et communication symbolique** **Politische Kultur und symbolische Kommunikation**

Sous la direction de / herausgegeben von:  
Hinnerk Bruhns ; Bernd Klesmann ; Pierre Monnet ;  
Nicole Reinhardt & Christophe Duhamelle

Avec des textes de / mit Texten von:  
Gerd Althoff ; Patrick Boucheron ; Philippe Buc ; Birgit Emich ;  
Claude Gauvard, Alain Boureau, Robert Jacob, zusammen mit  
Charles de Miramon ; Wolfgang Reinhard ; Barbara Stollberg-Rilinger

## **3** | **Droits subjectifs et droits de l'homme** **Subjektive Rechte und Menschenrechte**

Sous la direction de / herausgegeben von:  
Catherine Colliot-Thélène & Christoph Menke

Avec des textes de / mit Texten von:  
Etienne Balibar ; Hauke Brunkhorst ; Catherine Colliot-Thélène ;  
Claude Lefort ; Niklas Luhmann ; Christoph Menke

## **4** | **Les religions orientales dans les mondes grec et romain** **Die orientalischen Religionen in der griechischen und römischen Welt**

Sous la direction de / herausgegeben von:  
Corinne Bonnet & Jörg Rüpke

Avec des textes de / mit Texten von:  
Christoph Auffarth ; Marie-Françoise Baslez ; Nicole Belayche ;  
Andreas Bendlin ; Corinne Bonnet ; Luc Renaut ; Anna-Katharina  
Rieger ; Dirk Steuernagel

erscheint im Juli 2009

**Directeurs de rédaction / Redaktionsleiter:**

Hinnerk Bruhns (CNRS/FMSH), Gudrun Gersmann (DHI, Paris)

**Partenaires / Partner**

L'Agence nationale de la recherche, Centre pour l'édition  
électronique ouverte, Centre national de la recherche scientifique,  
Deutsche Forschungsgemeinschaft, Délégation à la langue française  
et aux langues de France, DVA-Stiftung, Robert Bosch GmbH,  
Centre Marc Bloch Berlin, Mission historique française en Allemagne  
Göttingen, Deutsches Historisches Institut Paris,  
Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris.

### **ZAP (BOF Tenure Track)**

The University of Antwerp is a knowledge centre with more than 3.600 co-workers that performs ground-breaking and innovative research of international standing. The university takes special care to ensure optimum support and supervision of students, and pays constant attention to educational innovation. The university is an autonomous pluralistic institution that is committed to the enhancement of an open, democratic and multicultural society, and it pursues an equal opportunities policy.

As part of its dynamic research policy and using the additional possibility that is offered by the Flemish Government through the resources of the Special Research Fund (BOF), the university is seeking to fill, at the faculty of Law, a **full time** vacancy (m/f) in one of the 3 possible domains as mentioned below:

### **Research Professor (tenure track BOF) Respect for Personality Rights OR Corporate Social Responsibility OR Subsidiarity and Multilevel Governance**

#### **Job description:**

- The assignment consists of lecturing duties, scientific research and service to society. During a period, limited to five years (duration of the temporary appointment in tenure track), scientific research will be the main activity
- The candidate is expected to expand the scientific research in one of domains as mentioned above
- The candidate is expected to acquire external funding (national and international) and to supervise doctoral students
- The candidate will be assigned limited lecturing duties and is expected to offer limited scientific service.

#### **Profile and requirements:**

- The candidate holds a doctoral degree , obtained after October 1, 2003
- The candidate has an international scientific CV and has, considering the trajectory of his postdoctoral career, qualitatively outstanding academic achievements in the broader field according to the domain involved
- The scientific and educational qualities of the candidate comply with the requirements as stipulated by the university's policy (see mission statement)
- The candidate has strong social and communicative skills, can work in a team and is able, in the medium term, to lead a research group.

#### **We offer:**

a full-time position as a lecturer in a temporary appointment in the tenure track for a term of five years. This position will lead to an immediate permanent appointment as a senior lecturer if the performance is assessed favourably on the basis of previously fixed and publicly announced evaluation criteria. A brief description of the research domain can be found [here](#).

The expected date of appointment is as soon as possible, the earliest as of May 1, 2010 .

#### **Interested?**

Please fill out here the [mandatory application form](#), by **December 21, 2009** at the latest . The application form has to be completed with a detailed research proposal for the next five years **and** a report of your previous activities of scientific research (both documents in ca. 5,000 words). All documents have to be submitted in English.

More information about the application form can be obtained from Ellen Huijjer, +32 (0)3 265 31 49,

ellen.huijer@ua.ac.be

Further information can be obtained from:

- regarding the profile and the description of duties: Prof. dr. Gert Straetmans, dean of the faculty of Law, +32 (0)3 265 54 44, [gert.straetmans@ua.ac.be](mailto:gert.straetmans@ua.ac.be)
- regarding the special research status: Dr. E. Spruyt, Head of the Research Department, tel: +32 (0)3 265 30 12, [eric.spruyt@ua.ac.be](mailto:eric.spruyt@ua.ac.be)
- regarding the terms of the appointment: Ms. Greet Dielis, HR co-ordinator for academic personnel, tel: +32 (0)3 265 31 53), [greet.dielis@ua.ac.be](mailto:greet.dielis@ua.ac.be)

---

[http://www.ua.ac.be/main.aspx?c=\\*VACATURES&n=50228&ct=49903&e=214104](http://www.ua.ac.be/main.aspx?c=*VACATURES&n=50228&ct=49903&e=214104)

---

## Stellenausschreibung

An meiner Professur für Bürgerliches Recht, internationales Wirtschaftsrecht und Rechts-  
theorie sind zum 1. Februar 2010 oder später zwei Stellen als

### **Wiss. Mitarbeiter / Wiss. Mitarbeiterin Entgeltgruppe 13 TV-L**

mit 50% der regelmäßigen Wochenarbeitszeit zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Unterstützung in Lehre und Forschung auf den Gebieten des  
Bürgerlichen Rechts, Handels- und Wirtschaftsrechts jeweils in Verbindung mit rechtstheo-  
retischen und interdisziplinären Fragestellungen. Dabei ist eine Einbindung in das juris-  
tisch-ökonomische Forschungsprojekt „Verfassung des globalen Handels“ am DFG-  
Sonderforschungsbereich 597 „Staatlichkeit im Wandel“ an der Universität Bremen vorge-  
sehen, wo Gelegenheit zur Promotion besteht.

Bewerber/-innen sollen das erste juristische Staatsexamen mindestens mit der Note „voll-  
befriedigend“ abgeschlossen haben. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich mit dem in-  
ternationalen Privat-, Handels- und Wirtschaftsrecht in grundlagenorientierter Weise zu  
beschäftigen. Hierfür sind gute Englischkenntnisse Voraussetzung. Am SFB 597 sind Sie  
Teil eines interdisziplinär zusammengesetzten Forschungsteams, innerhalb dessen Ihre  
Fähigkeiten maximal gefördert werden. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Ho-  
mepage.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Universität Bre-  
men strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an und fordert daher  
entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Ihre Be-  
werbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an die oben genannte Adresse, ger-  
ne auch in elektronischer Form. Für Rückfragen stehen ich und mein Team jederzeit gerne  
zur Verfügung.

# CALL FOR PAPERS

## Second Central and Eastern European Forum for Young Legal, Social and Political Theorists

Budapest, 21-22 May 2010

Inspired by the idea and animated by the experiences of a very successful first [Forum in Katowice](#), Poland in 2009, the [Pázmány Péter Catholic University Faculty of Law](#) is happy to announce a second edition of this conference series to be held on 21 and 22 May 2010 in Budapest, Hungary.

As it was aptly formulated in Katowice, “*we are dissatisfied with the present situation in which we are unaware of what colleagues from our neighborhood are working on. We hope to create an opportunity to present and discuss papers reflecting main fields of interest of young scholars working at leading universities of our region. This Forum should help them establish contacts and ties with those of similar interests at other places and thus contribute to establishing a genuine community of young legal, social and political philosophers of Central and Eastern Europe.*” This second conference in Budapest will again provide a Forum for sharing experiences, exchanging ideas and establishing ties. We hope that this will be the next step in building up a tradition.

The target audience of the conference are junior legal, political and social theorists (doctoral students and postdocs) coming from, currently studying or working in Central and Eastern Europe, widely understood, including Albania, Armenia, Austria, Belarus, Bosnia and Herzegovina, Bulgaria, Croatia, Czech Republic, Estonia, Georgia, Germany, Greece, Hungary, Lithuania, Latvia, Macedonia, Moldova, Montenegro, Poland, Romania, Russia, Serbia, Slovakia, Slovenia, Turkey, Ukraine. The conference language is English.

The Forum is open for both innovative and more traditional research methods in legal theory. Philosophical, historical, comparative or empirical contributions on theoretical issues in law, politics and society are equally welcome. However, we do not accept merely doctrinal or descriptive papers.

The conference is organised by the Department of Legal Philosophy at PPCU in cooperation with the Felix Somló Association for Legal Philosophy. A conference website with for further details and updates will be launched soon. You can also contact the organisers via e-mail: [forum2010@jak.ppke.hu](mailto:forum2010@jak.ppke.hu)

The **conference fee** is 50 €. This covers conference material, three meals and coffee breaks. Participation without presentation is also possible; the same conference fee applies. Participants shall make arrangements and pay for their accommodation individually. Further details on the payment modalities, as well as transport and accommodation will be published on the conference website.

The **deadline for application** is **31 January 2010**. Applications with a 1-2 page abstract, indicating the affiliation and contact details of author(s), should be submitted by e-mail to [forum2010@jak.ppke.hu](mailto:forum2010@jak.ppke.hu). Acceptance of the papers will be communicated by 1 March 2010.

We are looking forward to hearing from you soon and welcoming you in Budapest next spring!



PPKE JÁK

PÁZMÁNY PÉTER CATHOLIC UNIVERSITY  
FACULTY OF LAW AND POLITICAL SCIENCES

iustum  
aequum  
salutare